

MICHAEL'S Wort zum Wochenbeginn

2004

Der Staatshaushalt muss ausgeglichen sein.
Die öffentlichen Schulden müssen verringert werden.
Die Arroganz der Behörden muss gemässigt und
kontrolliert, wenn der Staat nicht bankrott gehen will.

Marcus Tullius Cicero (106-43 v.Chr.)

Die erste Gestalt der Hoffnung ist die Furcht,
die erste Erscheinung des Neuen ist der Schrecken.

Heiner Müller (1929-1995)

Für verlorene Gelegenheiten in der Politik
gibt es kein Fundbüro.

Paul Henri Spaak (1899 - 1972)

Wer jede blühende Blume in Anspruch nimmt,
der haftet auch für jede welkende.

Gregor Gysi (1948 -)

Geistreich gelangweilt
ist auch unterhalten.

Franz Grillparzer (1791-1872)

Ein Freund ist ein Mensch, der dich mag
obschon er dich kennt.

Aus China

Vom Standpunkt der Jugend aus gesehen ist das Leben eine
unendlich lange Zukunft;
vom Standpunkt des Alters aus eine sehr kurze Vergangenheit.

Arthur Schopenhauer (1788 - 1860)

Wie einfacher waere das Leben,
wenn sich die unnoetigen Sorgen
von den Echten unterscheiden liessen.

Karl Heinrich Waggerl (1897-1973)

Trotz ist die jugendliche Form
von Altersstarrsinn.

Leo Trotzki (1879 - 1940)

Auf die Arbeit schimpft man nur so lange,
bis man keine mehr hat.

Sinclair Lewis (1885-1951)

Reich ist man erst dann,
wenn man sich bei der Bilanz
um einige Millionen irren kann, ohne dass es auffaellt.

MICHAEL'S Wort zum Wochenbeginn

Paul Getty (1892 - 1976)

Freiheit ist mehr als besser verdienen

Hans-Dietrich Genscher (1927 -)

Die groesste Liebe ist immer die,
die unerfuellt bleibt.

Sir Peter Ustinov

Nichts beschleunigt die Genesung so sehr
wie regelmaessige Arztrechnungen.

Sir Alec Guinness (1914-2000)

Am schönsten st es, nichts zu tun,
und dann vom Nichtstun auszuruh'n.

Klaus Havenstein (1922 - 1998)

Unser Leben ist viel schwerer als das unserer Vorfahren,
weil wir so viele Dinge anschaffen müssen, die uns das
Leben erleichtern.

Gabriel Laub (tschech.Schriftsteller)

Eine Liebeserklaerung ist wie eine Eroeffnung beim
Schach: Die Konsequenzen sind unuebersehbar.

Hans Soehnker (1903 - 1981)

Was kann an einem Tag schon dran sein,
der mit Aufstehen anfängt.

Paul Hörbiger (1894 - 1981)

Jeder sollte Schrullen haben.
Schrullen sind ein hervorragender Schutz
gegen Vermassung.

Salvatore Dali (1904 - 1989)

Es gibt ein unfehlbares Rezept, eine Sache gerecht
unter zwei Menschen aufzuteilen:
Einer von Ihnen darf die Portionen bestimmen,
und der andere hat die Wahl.

Gustav Stresemann (1878 - 1929)

In den Fabriken stellen wir Kosmetikartikel her.
Ueber die Ladentheke verkaufen wir Hoffnung
auf Schoenheit.

Charles Revlon

Leben war nie als Kampf gedacht,mehr als ein Wandern
durch ein sonniges Tal von einem Punkt zum naechsten.

Stuart Wilde

MICHAEL'S Wort zum Wochenbeginn

Werbung ist die Kunst, auf den Kopf zu zielen
und die Brieftasche zu treffen.

Vance Oakley Packard (1914 - 1996)

Sparen ist toll -
vor allem wenn die Eltern es fuer dich getan haben.

Winston Churchill (1874 - 1965)

Das Gewissen hindert uns nicht, Suenden zu begehen.
Aber es hindert uns, Suenden zu geniessen.

Salvador de Madariaga (1886 - 1978)

Die Vollbeschaeftigung bei Behoerden ist immer garantiert,
denn Beamte schaffen sich gegenseitig so viel Arbeit,
dass sie staendig genug zu tun haben.

Cyril Northcote Parkinson (1909 -)

Problematisch am Fernsehen ist nicht, dass es uns
unterhaltsame Themen praesentiert, problematisch ist,
dass es jedes Thema als Unterhaltung praesentiert.

Neil Postman (amerikanischer Soziologe)

Wir leben in einem gefaehrlichen Zeitalter.
Der Mensch beherrscht die Natur, bevor er
gelernt hat, sich selbst zu beherrschen.

Albert Schweitzer

Vernunft muss sich jeder selbst erwerben,
die Dummheit pflanzt sich gratis fort.

Erich Kaestner (1899 - 1974)

Es sind die Begegnungen mit Menschen,
die das Leben lebenswert machen.

Guy de Maupassant (1850 - 1893)

Auf Prinzipien kann man ausrutschen
wie auf Bananenschalen.

Nelson Mandela (1918 -)

Ordnung ist die Lust der Vernunft,
aber Unordnung ist die Wonne der
Fantasie.

Paul Claudel (1868 - 1955)

Nichts bedarf so sehr der Reform
wie die Gewohnheiten der Mitmenschen.

Mark Twain (1835 - 1910)

Wenn man ganz bewusst acht Stunden taeglich arbeitet,
kann man es dazu bringen, Chef zu werden und vierzehn

MICHAEL'S Wort zum Wochenbeginn

Stunden taeglich zu arbeiten.

Robert Lee Frost (1874 - 1963)

Wer nicht den Mut hat, NEIN zu sagen,
dessen JA ist ohne jeden Wert.

Kurt Schumacher (1895 - 1952)

Argwöhnisch wacht der Mensch über alles, was ihm
gehört - nur die Zeit lässt er sich oft stehlen.

Linus Pauling (1901 - 1994)

Es sind nicht die schlechtesten Ehen,
wenn in Blitz mit einem Blitzableiter
verheiratet ist.

Tilla Durieux (1880 - 1971)

Kinder lieben zunächst ihre Eltern blind,
später fangen sie an, diese zu beurteilen,
manchmal verzeihen sie Ihnen sogar.

Oscar Wilde (1854 -1900)

Wenn wir Subventionen gewahren,
dann tun wir dies mit dem Geld, das
wir Ihnen vorher abgenommen haben.

Hans Friderichs (1931 - ..)

Ein Meinungs Austausch besteht, wenn ein Beamter
mit seiner Meinung zu seinem Vorgesetzten geht
und mit dessen Meinung zurückkommt.

Andrej A. Gromyko (1909 - 1989)

Wenn die Zeit kommt, in der man könnte,
ist die vorüber, in der man kann.

Marie von Ebner-Eschenbach (1830 – 1916)

Man muss den Menschen vor allem nach seinen
Lastern beurteilen.
Tugenden können vorgetäuscht sein, Laster sind echt.

Klaus Kinski (1926 - 1991)

Frauen lieben die einfachen Dinge des Lebens -
zum Beispiel Männer.

Robert Lembke (1913 - 1989)

Man braucht nicht immer denselben Standpunkt vertreten,
denn niemand kann einen daran hindern, Klüger zu werden.

Konrad Adenauer (1876 - 1967)

Grössenwahn ist die Kinderkrankheit der Zwerge.

Stanislaw Jerzy Lec (1909 - 1966)

MICHAEL'S
Wort zum Wochenbeginn

Höflichkeit bedeutet meistens,
dass man den Leuten nicht sagt, was man
gerade über sie denkt.

Katherine Hepburn

Mitdem Geist ist es wie mit dem Magen:
Man kann ihm nur Dinge zumuten die er
verdauen kann.

Winston Churchill (1874 – 1965)